

Bad Laer: DBU fördert Machbarkeitsstudie für tiefe Erdwärmesonde

Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt in Osnabrück hat der Gesundheitszentrum Bad Laer GmbH am 28.04.2009 einen Zuschuss zu den Kosten der Machbarkeitsstudie für eine Tiefe Erdwärmesonde bewilligt. Mit dieser Bewilligung wird der innovative Charakter des Projektes unterstrichen. Neue Wege sollen besonders bei der Ausgestaltung der Koaxialsonde gegangen werden. Hier wird dem zentralen Steigrohr, als einem der wichtigsten Elemente der Anlage, besonderes Augenmerk gewidmet. Die innovative Gestaltung und Dimensionierung dieses Anlagenteils soll das Strömungsverhalten positiv beeinflussen und den Wärmeverlust minimieren. Koordiniert von der GeoDienste GmbH in Garbsen arbeiten namhafte niedersächsische Firmen an der Entwicklung unterschiedlicher Rohrmaterialien und -formen. Erste Berechnungen geben Anlass zur Hoffnung, dass die Leistung tiefer Sonden damit verbessert werden kann. Die Studie soll den Nachweis erbringen, dass ein erheblicher Anteil der Energieversorgung des SoleVital-Bades in Bad Laer aus Tiefengeothermie bereitgestellt werden kann.